



# TIPPS EIN REIBUNGSLOSER AUSTRITT

## DAS GRANDE FINALE - DER LETZTE EINDRUCK, DER IN ERINNERUNG BLEIBT.

Die Kündigung und der Austritt aus einem Unternehmen sind in den seltensten Fällen einfache Angelegenheiten, sowohl für den/die Mitarbeiter:in selbst, als auch für das Team und den/die Vorgesetzte. Lassen Sie Ihre Kommunikation von Wertschätzung, Dankbarkeit und guten Wünschen für die Zukunft geprägt sein, um das attraktive Arbeitgeber-Image abzurunden und Versprechen zu halten, die beim Eintritt ausgesprochen wurden.

### ORGANISATORISCHE SCHRITTE

---

- Bereiten Sie das Arbeitszeugnis und die Referenzen vor (Wertschätzung!)
- Welche/r Mitarbeiter:in kann als Übergangslösung welche Aufgaben übernehmen?
- Überlegungen zur Neubesetzung der Position – interne Ausschreibung oder extern?
- Deaktivierung der Zugriffsrechte auf Hardware, Software und Laufwerke
- Rücknahme von Schlüssel/Chip/Karten und Zutrittsrechten
- Rücknahme von sämtlicher Hardware (Diensthandy/Laptop,...) – prüfen Sie die Geräte, geben Sie sie eventuell an den/die Nachfolger:in weiter oder lassen Sie die Geräte zurücksetzen
- Richten Sie eine Weiterleitung für die Mail-Adresse ein – wer übernimmt diese Mails?

### KOMMUNIKATIVE SCHRITTE

---

- Führen Sie ein Austrittsgespräch (Details dazu im Dokument „Tipps für das Austrittsgespräch“)
- Besprechen Sie, ob Sie als Führungskraft oder der/die Mitarbeiter:in selbst das Team über den Austritt informieren soll
- ggf. informieren Sie das Team über den Austritt und finden Sie wertschätzende Worte
- Zeigen Sie bei der offiziellen Verabschiedung Dankbarkeit und Wertschätzung, emotionalisieren Sie den Weggang des/der Mitarbeiter:in und wünschen Sie ihm/ihr aufrichtig viel Glück für die Zukunft; bzw. seien Sie offen für „Wiederkehrer:innen“
- ggf. können Sie ein Abschiedsgeschenk organisieren, eine kleine Aufmerksamkeit, die den/die Mitarbeiter:in an diese Zeit erinnern soll

### NACHBEREITUNG DES AUSTRITTS

---

- Löschen Sie persönliche Daten des/der ehemaligen Mitarbeiter:in ohne Einsicht - Datenschutz
- Bleiben Sie in Kontakt – zB einmal im Jahr eine Karte mit Weihnachtswünschen; ggf. Einladung zu einem Unternehmens-Event; Newsletter; Social Media; ...

Der Offboarding-Prozess und der Austritt sind entscheidend, wenn es um die Reputation des Unternehmens geht – wenn der Austritt von Wertschätzung und Dankbarkeit geprägt ist, dann ist die positive Weiterempfehlungschance um ein Vielfaches höher, als wenn die Verabschiedung nicht ernst genommen oder richtig gemacht wird.